

# presse

---

## **BAföG-Beantragung erleichtern – Vorschläge des Normenkontrollrates aufgreifen**

Anlässlich der Vorstellung des Abschlussberichts des Normenkontrollrates "Einfacher zum Studierenden-BAföG" erklärt der stellvertretende Sprecher der Arbeitsgruppe Bildung und Forschung der SPD-Bundestagsfraktion Swen Schulz:

Der Normenkontrollrat hat vollkommen Recht: das Antragsverfahren ist viel zu kompliziert und muss vereinfacht werden. Die bürokratischen Schwierigkeiten sind nicht nur ein Ärgernis, sie können bei vielen Berechtigten dazu führen, dass sie am Antragsverfahren scheitern. Wir wollen den Normenkontrollrat darum in den Bildungsausschuss einladen und seine Vorschläge mit ihm diskutieren. Ziel muss sein, Verbesserungen in die anstehende BAföG-Novelle aufzunehmen und, soweit die Länder zuständig sind, Empfehlungen zu formulieren. Das betrifft etwa eine vereinfachte Online-Bewerbung, die Ausstattung der BAföG-Ämter, aber auch spezielle Nachweise etwa betreffend Kindererziehungszeiten, Krankenversicherung oder Sprachkenntnissen. Eine einfache Pauschalierung der Leistungen ist jedoch nicht in allen Fällen sinnvoll. So können wir die Mietkosten nicht über einen Kamm scheren: das Wohnen in München ist eben teurer als anderswo.